



Pressemitteilung

Vallendar, 08.03.2016

„Barmherzigkeit – heute?!“

Wettbewerb und Junge Akademie „Barmherzigkeit3“ zum Heiligen Jahr

Die Arbeitsstelle für Jugendseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz (afj) hat anlässlich des von Papst Franziskus ausgerufenen Heiligen Jahres der Barmherzigkeit einen Wettbewerb und die Junge Akademie „Barmherzigkeit3“ ausgerufen. Beides wird gemeinsam mit „Eulenfisch“, dem Limburger Magazin für Religion und Bildung (Martin W. Ramb, Chefredakteur), und Prof. Dr. Dr. Holger Zaborowski, Lehrstuhl für Geschichte der Philosophie und philosophische Ethik an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar (PTHV), veranstaltet.

Der bis zum 5. August 2016 geöffnete Wettbewerb lädt junge Menschen dazu ein, über die heutige Bedeutung der Barmherzigkeit in ihren verschiedenen Dimensionen nachzudenken. Was heißt es für die junge Generation, heute von Gottes Barmherzigkeit zu sprechen? Was sagen jungen Menschen die 14 (christlichen) Werke der Barmherzigkeit? Wie können sie in das Leben übersetzt werden? Was bedeutet Barmherzigkeit?

Die Teilnehmer des Wettbewerbs sind eingeladen, diese Fragen zu beantworten und ihren Beitrag zum Thema Barmherzigkeit in einer der folgenden fünf Kategorien einzureichen: 1. Soziales Projekt, 2. Kunst und Musik, 3. Social Media und Film, 4. Dichtung (Poetry Slam) und Literatur und 5. Wissenschaft und Essays. Pro Kategorie werden zehn Preise vergeben: 1. Preis: 1000 Euro, 2. Preis: 750 Euro, 3. Preis: 500 Euro und 1.–10. Preis: kostenfreie Teilnahme an der Jungen Akademie „Barmherzigkeit3“ sowie ein Buchpreis. Bewerben können sich Einzelpersonen und Gruppen. Die Jury besteht sowohl aus jugendpastoralen als auch fachlichen Experten.

Die Junge Akademie Barmherzigkeit3 findet vom 16. bis 18. September 2016 an der PTHV statt. Es geht auf dieser Akademie darum, die drei Dimensionen der Barmherzigkeit für die heutige Welt zu erschließen: ihre Höhe, Tiefe und Weite – Barmherzigkeit hoch drei. Sie erwartet die Teilnehmer neben einem prominent besetzten Podium und vertiefenden Vorträgen auch mit zahlreichen Workshops. Ein Höhepunkt wird die Preisverleihung des Wettbewerbs am 17. September 2016 sein, die von Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann (Speyer), Vorsitzender der Jugendkommission der Deutschen Bischofskonferenz, vorgenommen wird.

Wettbewerb und Junge Akademie richten sich an junge Menschen im Alter zwischen 16 und 28 Jahren. Studierende, die an einer Universität oder Hochschule eingeschrieben sind, können auch teilnehmen, wenn sie älter als 28 Jahre sind. Informationen zum Wettbewerb und zur Jungen Akademie „Barmherzigkeit3“ sind unter www.junge-akademie-barmherzigkeit.de verfügbar.



Weitere Kooperationspartner sind die Arbeitsgemeinschaft Jugendpastoral der Orden, der Bund der Deutschen Katholischen Jugend, die Initiative Nightfever, die Schönstattbewegung und Renovabis – die Solidaritätsaktion der deutschen Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa.

Hintergrund

Vom 8. Dezember 2015 bis zum 20. November 2016 findet das von Papst Franziskus ausgerufene Heilige Jahr der Barmherzigkeit statt. Es steht unter dem Thema „Barmherzig wie der Vater“ (Lk 6,36). Auch der kommende XXXI. Weltjugendtag in Krakau (25. bis 31. Juli 2016) steht unter dem Motto „Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden“ (Mt 5,7).

Hinweise:

Eine Informationskarte zum Wettbewerb und zur Jungen Akademie „Barmherzigkeit3“ ist im Anhang sowie unter www.dbk.de zu finden. Weitere Informationen sind unter www.junge-akademie-barmherzigkeit.de verfügbar.

Diese Pressemitteilung wird zeitgleich von den Pressestellen der Deutschen Bischofskonferenz, des Bistums Limburg und der PTHV versandt. Mehrfachsendungen bitten wir zu entschuldigen.

Information zur PTHV:

Die Philosophisch-Theologische Hochschule Vallendar (PTHV) ist eine kirchlich und staatlich anerkannte wissenschaftliche Hochschule (im Rang einer Universität) in freier Trägerschaft. Die Gesellschafter der PTHV gGmbH sind die Vinzenz Pallotti gGmbH und die Marienhaus Holding GmbH. Rund 50 Professoren und Dozenten forschen und lehren an der PTHV und betreuen etwa 360 Studierende beider Fakultäten Theologie und Pflegewissenschaft.

Kontakt zur Pressestelle der PTHV:

Verena Breitbach, Tel.: 0261/6402-290, E-Mail: vbreitbach@pthv.de
Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.pthv.de